

SAVE THE DATE

Online-Tagung

Do + Fr | 5. + 6. November 2020

Anders in die Fläche.

**Neue Felder und Formate
theaterpädagogischer und künstlerischer Arbeit**

Seit jüngerer Zeit werden neue Formate in der theaterpädagogischen Arbeit und den performativen Künsten gefordert, welche „in die Fläche gehen“ und innovative Wege einschlagen: Theater in den Stadtteilen, Erschließung neuer (provisorischer) Spielstätten außerhalb der Hauptbühnen in den Häusern, Entstehung neuer dezentraler Inszenierungsformate und die bewusste Auseinandersetzung mit umliegenden Regionen zeugen von diesen Wandlungsprozessen. Welche sozialen, transkulturellen (Zwischen-)Räume gilt es zu erschließen, welche geographischen Orte zu erkunden, welche digitalen (Ober-)flächen einzubinden? Und schließlich: Was bedeuten diese Tendenzen für die Arbeit der Theaterpädagogik, Kulturvermittlung und kulturellen Jugendbildung? Welche neuen Themen und Formate ergeben sich aus den neuen Räumen der künstlerischen Praxis?

Das Programm der Arbeitstagung **Anders in die Fläche. Neue Felder und Formate theaterpädagogischer und künstlerischer Arbeit** entsteht rund um diese Fragen und wird in Kürze >>> [hier](#) veröffentlicht.

Hinweis zur Ständigen Konferenz Theater und Spiel an Hochschulen (StäKo) in Corona-Zeiten:

Dieses Jahr wird einiges anders und wir betreten nicht nur inhaltlich neue Räume für theaterpädagogische und künstlerische Konzepte, sondern auch das Format verändert sich: Die Ständige Konferenz Theater und Spiel an Hochschulen muss leider dieses Jahr im digitalen Raum stattfinden, da die derzeitigen Regelungen an der Hochschule Coburg keine Veranstaltung unserer Gruppengröße genehmigen kann.

Eine Online-Tagung ist das geeignetste Format, um möglichst vielen Menschen die Teilhabe zu ermöglichen und unabhängig von Planungsunsicherheiten durch das Coronavirus dem Austausch zwischen Kulturakteur*innen, Wissenschaftler*innen und Interessierten trotzdem Gelegenheit zu bieten.

Wir strukturieren aktuell das Programm so um, sodass wir am Donnerstag, den 5.11.2020, in Vorträgen, Workshops und Gruppen-Sessions einen ganzen Tag gemeinsam intensiv arbeiten, denken und diskutieren können. Am Freitagvormittag, den 6.11.2020, möchten wir aktuelle Forschungsarbeiten von Doktorand*innen und Masterabsolvent*innen präsentieren (siehe CALL FOR PARTICIPATION). Im Anschluss findet am Freitag die Mitgliederversammlung der StäKo statt.

**Wir freuen uns auf das Zusammentreffen und den Austausch
und verbleiben mit besten Grüßen**

Julius Heinicke (Universität Hildesheim) und Katrin Lohbeck (Hochschule Coburg)

Alle weiteren **Informationen** und das **Tagungsprogramm** finden Sie in Kürze hier >>> www.schnittstellen-kultur-bildung.de.

Kontakt: katrin.lohbeck@hs-coburg.de

Anmeldung zur Tagung: wiku-schnittstellen@hs-coburg.de

Eine Veranstaltung von



cultrans e.V.

Gefördert durch:



Bundesarbeitsgemeinschaft
(BAG) Spiel und Theater e.V. |
aus Mitteln des BMFSFJ



Hochschule für angewandte
Wissenschaften Coburg |
Wissenschafts- und Kulturzentrum

CALL FOR PARTICIPATION

Panel für junge Wissenschaftler*innen

Anders in die Fläche.

**Neue Felder und Formate
theaterpädagogischer und künstlerischer Arbeit**

Online-Tagung

Do + Fr | 5. + 6. November 2020

Die Ständige Konferenz Theater und Spiel an Hochschulen (StäKo) ist ein stetig wachsendes Netzwerk von Praktiker*innen und Wissenschaftler*innen. Dabei ist der Austausch über aktuell virulente (Forschungs-)themen ein wichtiges Element. Um besonders jüngeren Wissenschaftler*innen eine Plattform zu bieten, erste Ergebnisse aus ihrer Forschung zu präsentieren, rufen wir zur Partizipation auf!

Im Rahmen der Online-Tagung **Anders in die Fläche. Neue Felder und Formate theaterpädagogischer und künstlerischer Arbeit** können so neue Forschungspositionen diskutiert werden, der Anschluss an ein Wissenschaftsumfeld gefördert und Ansprechpartner*innen für einen längerfristigen Austausch gefunden werden. Das **Panel für junge Wissenschaftler*innen** kann auch dazu genutzt werden, erste Forschungsergebnisse in einer Atmosphäre der Critical Friendship vorzustellen und die eigenen Arbeitsschritte zur Diskussion zu stellen.

Am Freitagvormittag, den 6. November 2020, sollen aktuelle Promotionsprojekte und Forschungsarbeiten präsentiert und diskutiert werden. Dazu ist es möglich einen eigenen Beitrag von maximal 20 Minuten für die Tagung zu konzipieren. Nach jedem Beitrag gibt es Raum zum Dialog mit den Tagungsteilnehmer*innen.

Wir freuen uns auf spannende Einreichungen

Julius Heinicke (Universität Hildesheim) und Katrin Lohbeck (Hochschule Coburg)

Kontakt und Einreichungen: katrin.lohbeck@hs-coburg.de

CALL FOR PARTICIPATION

Panel für junge Wissenschaftler*innen

Fr 6. November 2020

20 Min Beitrag + 10 Min Diskussion

(der Beitrag sollte für eine Online-Tagung konzipiert sein!)

Einreichungsfrist: 30. August 2020

Der Aufruf richtet sich an Doktorand*innen, Nachwuchswissenschaftler*innen, Nachwuchskünstler*innen.

Bitte senden Sie Ihren Vorschlag bis 30. August 2020
an katrin.lohbeck@hs-coburg.de mit folgenden Informationen:

NAME

KONTAKT / EMAIL

KURZ-CV (max. 1000 Zeichen, inkl. LZ)

THEMA

FORMAT (Vortrag, Diskussion, praktische Übung oder ähnliches)

BESCHREIBUNG (max. 1000 Zeichen, inkl. LZ)

AUSSTATTUNGSBEDARF (Welches digitale Format braucht es? Webinar, Zoom-Meeting, Verknüpfung mit Webseiten oder anderen Anwendungen usw.)

Eine Veranstaltung von



cultrans e.V.

Gefördert durch:



Bundesarbeitsgemeinschaft
(BAG) Spiel und Theater e.V. |
aus Mitteln des BMFSFJ



Hochschule für angewandte
Wissenschaften Coburg |
Wissenschafts- und Kulturzentrum